



MINERVA

Eine Schule der Kalaidos Bildungsgruppe Schweiz

Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen VSK

Aarau Baden Basel Bern Luzern St.Gallen Zürich

www.minervaschulen.ch

VSK
VERBAND SCHWEIZERISCHER
KADERSCHULEN

Sachbearbeiter/-in Rechnungswesen VSK

Berufsbild

Die Weiterbildung vermittelt Personen der Privatwirtschaft und der öffentlichen Verwaltung die nötigen Kenntnisse im Rechnungswesen, damit diese anspruchsvolle Aufgaben im Finanz- und Rechnungswesen übernehmen können. Zudem sind sie fähig, in den Bereichen Steuern, Mehrwertsteuer und Sozialversicherungen Problemstellungen zu bearbeiten. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag für den reibungslosen Ablauf der Buchhaltung und sind u.a. zuständig für Budget, Liquiditätsberechnung, Bilanz und Erfolgsrechnung. Vielfach beraten sie Finanzfachleute und Führungskräfte oder erledigen für die Geschäftsleitung Kontrollaufgaben bzw. liefern ihnen wichtige betriebswirtschaftliche Kennzahlen.

Inhaber und Inhaberinnen des Diploms VSK haben nachgewiesen, dass sie fähig sind, im Rechnungswesen selbstständig zu agieren und Problemstellungen aus der Praxis situationsbedingt zu bearbeiten und zu lösen. Damit sind die Absolventen und Absolventinnen begehrte Berufsleute für attraktive Assistenz- und Sachbearbeitungsaufgaben.

Mit dieser Weiterbildung erhalten Absolventen und Absolventinnen einen Überblick und eine Einstiegschance in das Berufsfeld. Dieses neu erworbene Wissen eröffnet nach dem Abschluss zusätzliche Perspektiven für eine weitere Spezialisierung.

Zielsetzung

Dieser Bildungsgang ermöglicht Studierenden:

- Die Kenntnisse in den wichtigsten Bereichen des finanziellen und betrieblichen Rechnungswesens zu erwerben
- Eine solide Basis für eine weiterführende Ausbildung (Fachleute im Finanz- und Rechnungswesen sowie Treuhänder, Höhere

Fachschule für Wirtschaft HFW, etc.) zu erlangen

Positionierung

Dieser Bildungsgang schliesst die Lücke zwischen der kaufmännischen Grundausbildung oder dem Handelsdiplom VSH und der Tertiärstufe (Berufsprüfung). In dieser Stufe sind in der Wirtschaft Fachleute gesucht, welche die vielseitigen Tätigkeiten qualifiziert ausüben können.

Gemäss Trägerschaft für die höheren Prüfungen im Rechnungswesen und Controlling erfüllt dieser Lehrgang die geforderten Zulassungsbedingungen für die Berufsprüfung „Fachfrau/Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen“. Das ermöglicht zusammen mit der geforderten Berufspraxis die direkte Zulassung zur Berufsprüfung.

Erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen stehen vereinfachte Übertritte in die Vorbereitungslehrgänge zu den Berufsprüfungen bei den Fachleuten Finanz- und Rechnungswesen offen.

Voraussetzungen

- Handelsdiplom Dipl. Kauffrau/Kaufmann VSH, EFZ oder gleichwertige Ausbildung
- Zusatz-Infos über die Schulleitung

Methodik

Die Weiterbildung erfolgt im Klassenverband. Der regelmässige Kursbesuch ist eine wichtige Erfolgsposition.

Im Unterricht findet – neben der Stoffvermittlung – der Wissenstransfer durch angewandte Übungen statt.

Lehrmittel

Die Lehrmittel bestehen aus offiziellen Lehrbüchern und Gesetzestexten. Im Schulgeld sind die Lehrmittel inbegriffen.

Aufbau des Bildungsgangs

Der Bildungsgang ist auf Modulen aufgebaut, die einzeln abgeschlossen werden. Die Diplomprüfungen finden jeweils nach Abschluss eines Moduls statt.

Ausbildungsphase 1

- Finanzbuchhaltung
- Finanzbuchhaltung ABACUS
- Finanzielle Führung

Ausbildungsphase 2

- Kostenrechnung
- Recht
- Mehrwertsteuer
- Sozialversicherungen

Modulinhalte

Finanzbuchhaltung

- Schweizer Kontenrahmen KMU beschreiben und anwenden
- Abschreibungen anwenden
- Forderungsverluste und Wertberichtigungen auf Forderungen berechnen und verbuchen
- Rechnungsabgrenzung vornehmen
- Rückstellung bilden und verbuchen
- Vorratskonten berechnen und verbuchen
- Fremde Währung berechnen und verbuchen
- Wertschriften berechnen und verbuchen
- Immobilien verbuchen
- Mehrwertsteuer berechnen und verbuchen
- Personalaufwand berechnen und verbuchen
- Bilanz und Erfolgsrechnung ordnen
- Einzelunternehmung berechnen und verbuchen
- Aktiengesellschaft berechnen und verbuchen
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH) berechnen und verbuchen
- Bewertungsgrundsätze und -vorschriften gemäss Obligationsrecht beschreiben und anwenden
- Stille Reserven bilden und auflösen

Finanzbuchhaltung am PC

- Situationsbeschreibung wiedergeben
- Grundeinstieg Finanzbuchhaltung am PC erklären und nutzen
- Kontenplan erstellen
- Saldoüberträge, Vorjahreszahlen, Budget beschreiben
- Buchungen durchführen
- Journalauswertung
- Bilanz und Erfolgsrechnung
- Erfassungsjournale
- Buchungsarten unterscheiden und durchführen
- Abgrenzungen berechnen und verbuchen
- Mehrwertsteuer berechnen und verbuchen
- Zins berechnen und verbuchen
- Fremdwährungen berechnen und verbuchen
- Ausziffern – bestimmen und lösen
- Jahresabschluss erstellen

Kostenrechnung

- Finanz- und Betriebsbuchhaltung erklären
- Kostenarten unterscheiden und berechnen
- Kostenstellenrechnung – bilden und berechnen
- Kostenträgerrechnung – bilden und berechnen
- Betriebsabrechnung auf Vollkostenbasis mithilfe des Betriebsabrechnungsbogens – bilden und berechnen
- Kalkulation erstellen und analysieren
- Break-Even-Analyse erstellen und analysieren
- Deckungsbeitragsrechnung erstellen und analysieren

Finanzielle Führung

- Finanzierungslehre erklären
- Geldflussrechnung ableiten
- Finanzplanung ableiten
- Bilanz- und Erfolgsanalyse erstellen und beschreiben

Recht

- Grundzüge beschreiben
- Gesellschaftsrecht anwenden
- Schuld-, Betreibungs- und Konkursgesetz anwenden

Mehrwertsteuer

- Rechtliche Grundlagen erklären
- Steuersubjekt (Steuerpflicht) erklären
- Steuerobjekt erklären
- Berechnung und Überwälzung der Steuer durchführen
- Steuersätze anwenden
- Eigenverbrauch umschreiben K
- Eigenverbrauch/ Einlageentsteuerung

- Ermittlung, Entstehung und Verjährung der Steuerforderung beschreiben
- Steuer auf den Einfuhren von Gegenständen beschreiben
- Behörden Verfahren und Strafbestimmungen ausführen

Sozialversicherungen

- Sozialversicherungs-Grundlagen erklären
- Beiträge erklären
- Abrechnungen erklären
- Zahlungen der Sozialversicherungen an den Arbeitgeber beschreiben
- Löhne erklären

Diplomprüfung

Prüfungsteil 1	Prüfungen	
	Art	Dauer
Finanzbuchhaltung	schriftlich	120 Min.
Finanzbuchhaltung am PC ABACUS	schriftlich	150 Min.
Finanzielle Führung	schriftlich	60 Min.

Prüfungsteil 2	Prüfungen	
	Art	Dauer
Kostenrechnung	schriftlich	120 Min.
Mehrwertsteuer	schriftlich	60 Min.
Recht und Sozialversicherung	schriftlich	90 Min.

Notengebung

Die Leistungen der Kandidatinnen und Kandidaten werden wie folgt beurteilt:

Note	Bewertung der Leistung
6	qualitativ und quantitativ sehr gut
5	gut, zweckentsprechend
4	den Mindestanforderungen entsprechend
3	schwach, unvollständig
2	sehr schwach
1	unbrauchbar oder nicht ausgeführt

Der erfolgreiche Abschluss führt zum geschützten Titel:

- Sachbearbeiter Rechnungswesen VSK
- Sachbearbeiterin Rechnungswesen VSK

Französische Titelbezeichnung: Assistant/e en comptabilité FSEC

Italienische Titelbezeichnung: Assistente contabile ASSM

Englischsprachige Titelbezeichnung: Accounting assistant SAMS

Kein Anschluss ohne Abschluss

Bei AKAD Business kann danach im Selbststudium die Lücke zum Direkteinstieg ins dritte Semester des eidg. Lehrgangs Fachfrau/-mann im Finanz- und Rechnungswesen geschlossen werden.

Kurzprofil des Lehrgangs

Unterrichtsort	Minerva Aarau Minerva Baden Minerva Basel
Details	Siehe www.minervaschulen.ch
Lehrgangsgebühren	monatlich CHF 575.00 (inkl. Lehrmittel)
Prüfungsgebühren	Pro Modul CHF 100.00 (7 Module)
Ausbildungsdauer	2 Semester

Kontakt

Minerva Aarau
Industriestrasse 1
Gais Center
5001 Aarau
Tel. 062 836 92 92
aarau@minervaschulen.ch

Minerva Baden
Stadtturmstrasse 8
5400 Baden
Tel. 056 444 20 00
baden@minervaschulen.ch

Minerva Basel
Engelgasse 12
4052 Basel
Tel. 061 377 99 55
basel@minervaschulen.ch

Vorteil

- Zentrale Lage (ÖV)
- Anerkannte Abschlüsse
- Unterricht durch erfahrene, praxisnahe Fachleute
- Praxisorientierter Unterricht
- Hoher Qualitätsanspruch
- Durchlässigkeit bis zur Hochschule

**Bis 50%
Bundessub-
ventionen!**

Falls Sie nachfolgend die Berufsprüfung zur/zum Finanzfachfrau/-mann mit eidg. Fachausweis absolvieren, erhalten Sie einen Bundesbeitrag bis zu 50% auf den Preis dieses Lehrgangs.